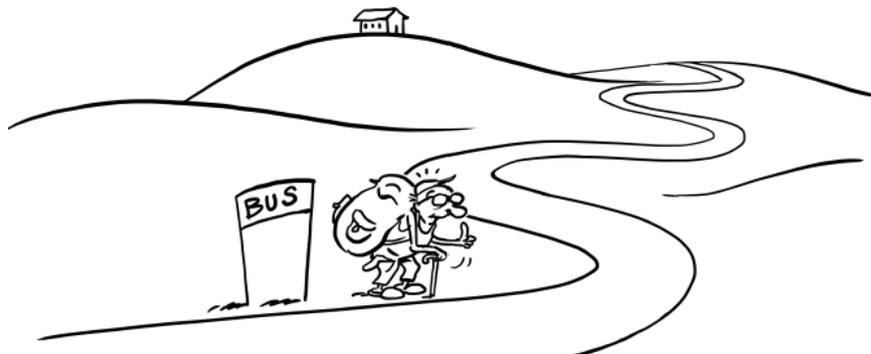
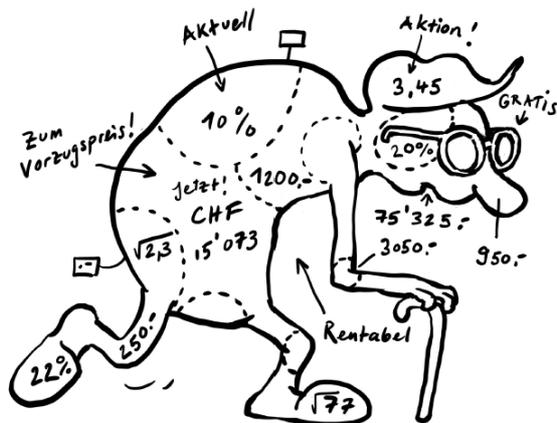
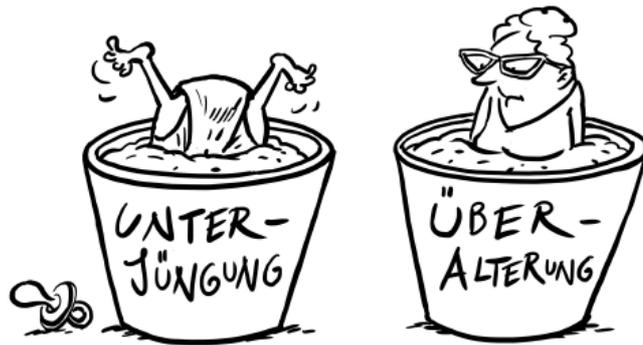


Wohn- und Pflegemodell 2030:
Die Bedeutung von Sozialräumen



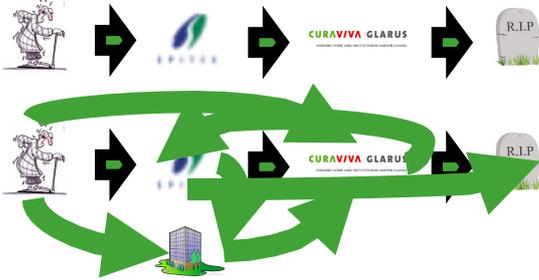
Dr. Markus Leser
Leiter Fachbereich Alter



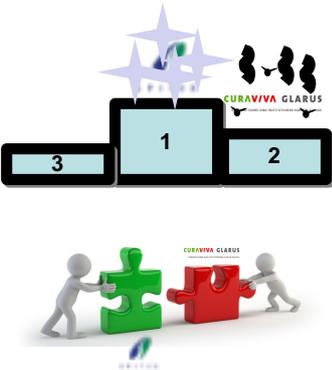




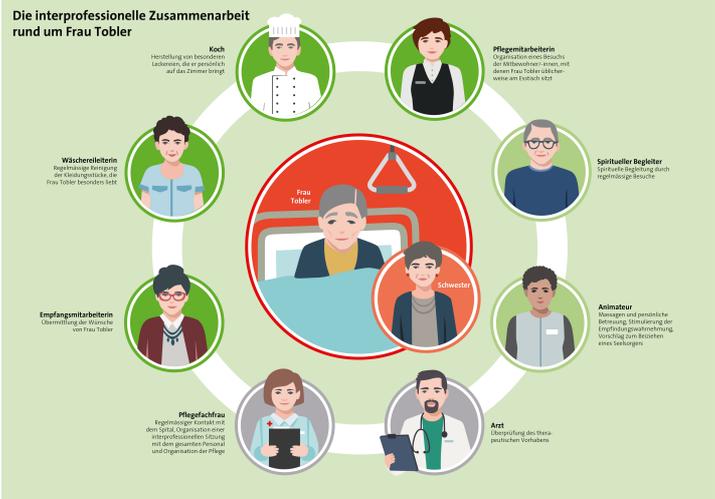
Pflege und Betreuung im Lebensverlauf



Paradigmenwechsel



Die interprofessionelle Zusammenarbeit rund um Frau Tobler



«Die Babyboomer kommen»



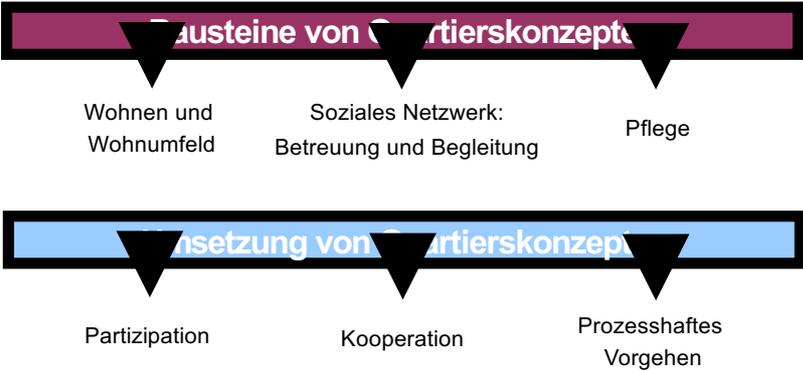
Die fünf Generationen des Altenwohn- und Pflegeheimbaus

1. Generation 40er bis Anfang 60er Jahre	2. Generation 60er bis 70er Jahre	3. Generation 80er Jahre	4. Generation Ende 90er Jahre bis heute	5. Generation seit ca. 2011
Leitbild Verwahranstalt «Insasse wird verwahrt»	Leitbild Krankenhaus «Patient wird behandelt»	Leitbild Wohnheim «Bewohner wird aktiviert»	Leitbild Familie «Alte Menschen erleben Geborgenheit u. Normalität»	Leitbild Leben in Privathheit, in Gemeinschaft, in der Öffentlichkeit
Anstaltskonzept	Stationskonzept	Wohnbereichskonzept	Hausgemeinschaftskonzept	KDA-Quartiershauskonzept

Quelle: Pro Alter, 02/12 (KDA)



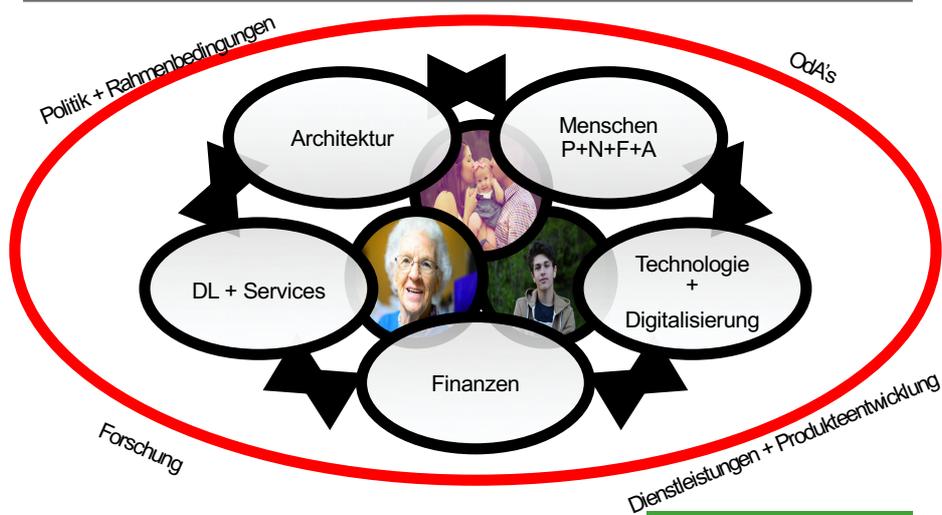
Das Orchester des Sozialraumes



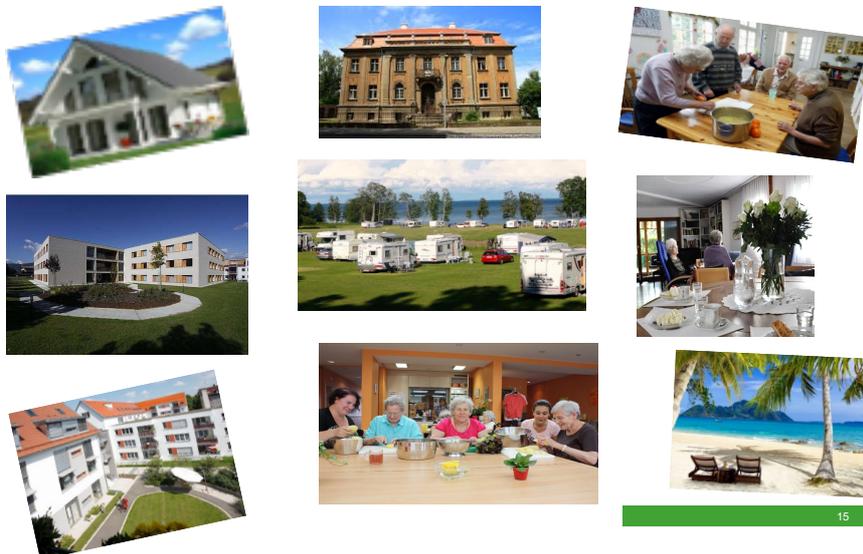
Strategische Kernsätze für die Zukunft

1. **Die Nachfrage wandelt sich:** Der ältere Mensch will mit seinem gesamten sozialen Beziehungsnetz «mitten im Leben» bleiben und die individuell notwendigen Dienstleistungen beziehen.
2. **Der Strukturwandel hat begonnen:** Leistungserbringer müssen den Bedürfnissen der Babyboomer-Generation gerecht werden.
3. **Das Angebotsproblem ist bekannt:** Um sozialraumorientierte Dienstleistungen bereitzustellen, fehlt das Fachpersonal.
4. **Integrierte Lösungen** fördern die interprofessionelle Zusammenarbeit und tragen zu einem bedarfsgerechten Angebot bei.
5. **Leistungserbringer und Gemeinden** können im Strukturwandel Prozesse beschleunigen und mitgestalten – oder verhindern.
6. **Individualität und Multimorbidität** bedingen spezialisierte Angebote
7. Es benötigt neben einem **Pflegeverständnis auch ein Serviceverständnis**

13

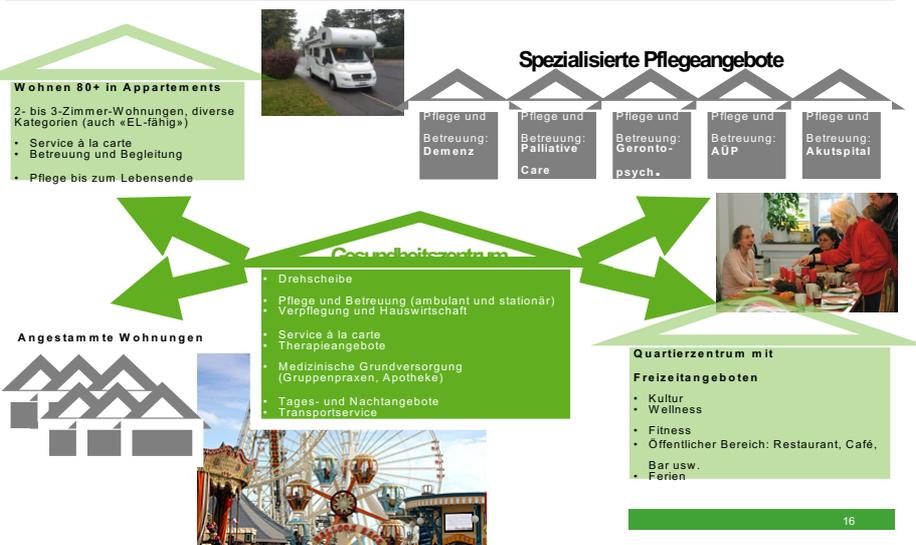


14



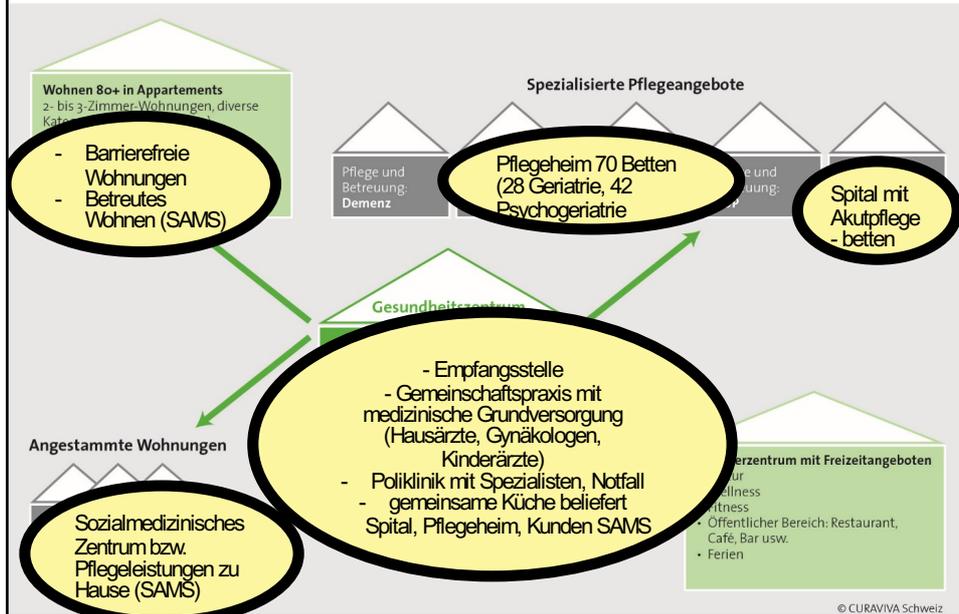
15

Das Wohn- und Pflegemodell 2030

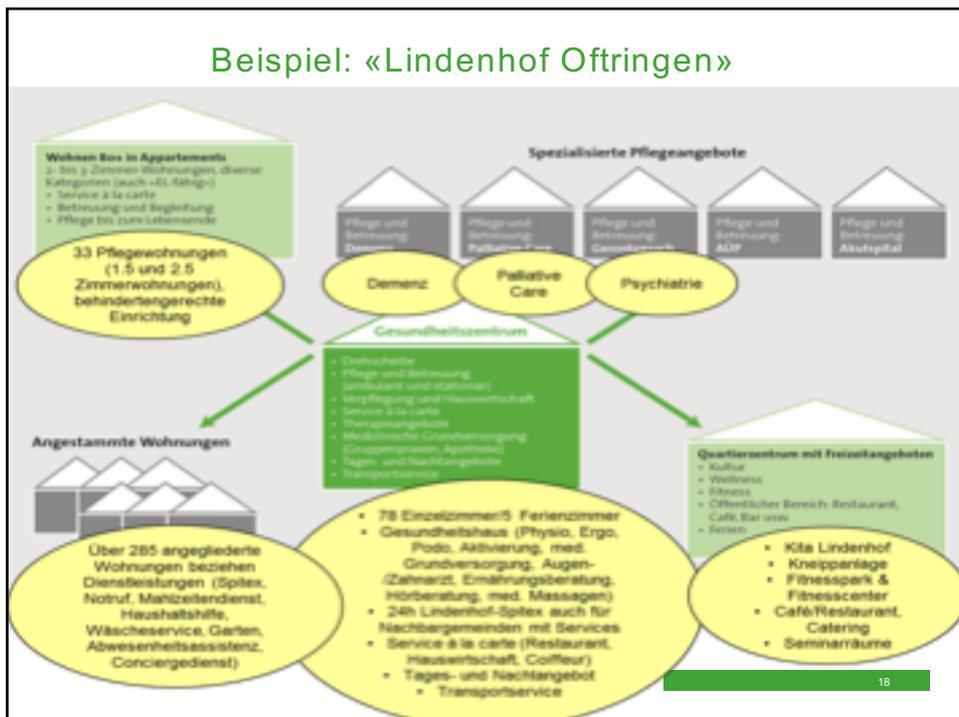


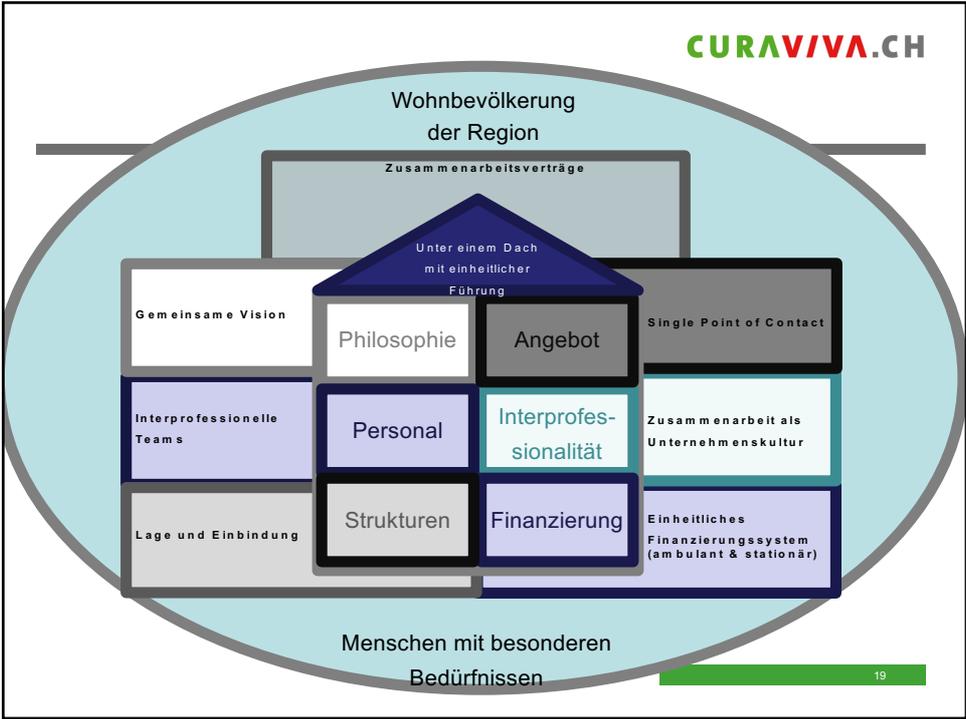
16

Beispiel: Reseau Santé: Balcon du Jura (Region 6'000 Einw.)

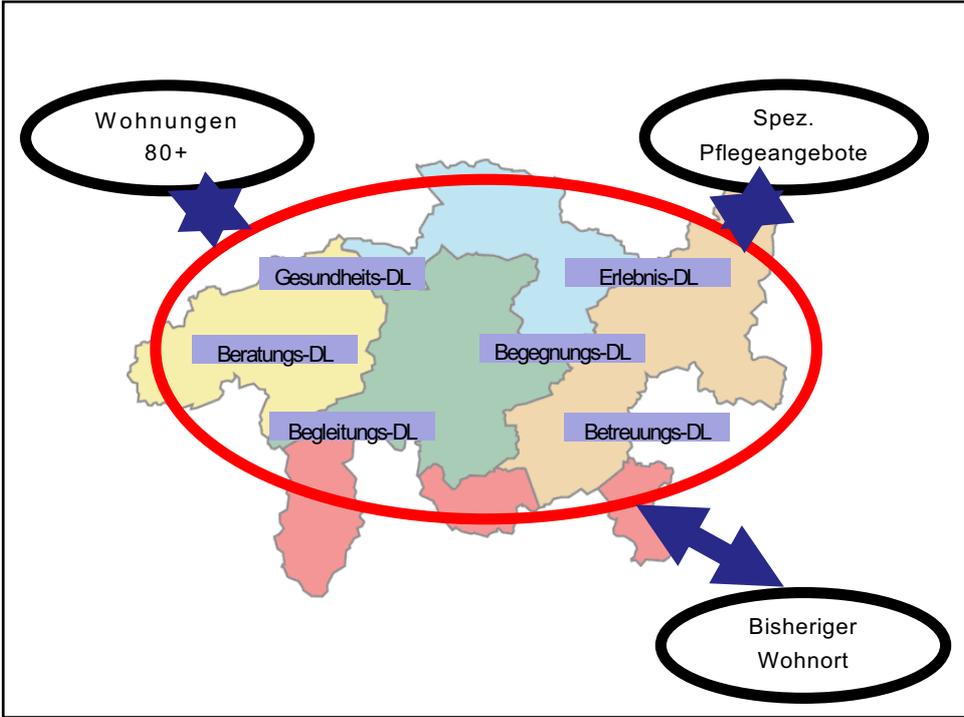
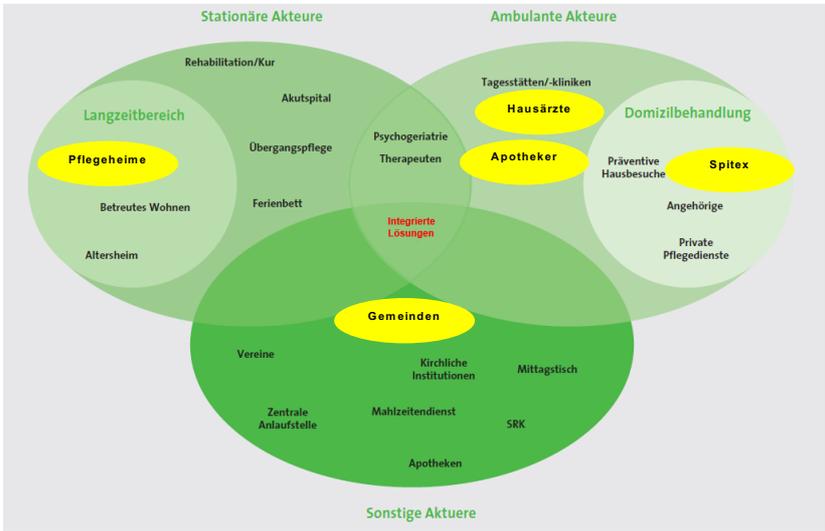


Beispiel: «Lindenhof Oftringen»

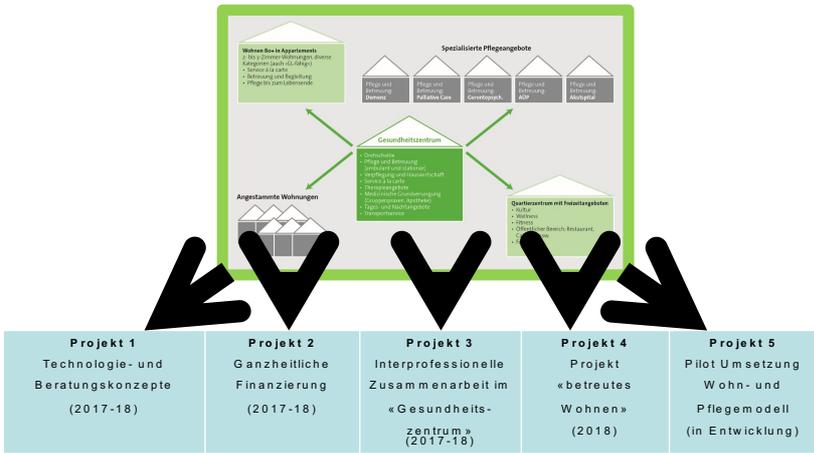




Strategiefrage: Wie sieht Ihr Orchester aus?



4 «Wohn- und Pflegemodell 2030» : Folgeprojekte



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit (m.leser@curaviva.ch)

